
Subject: Re: Abnahme trotz Critical Care
Posted by [Bongo](#) on Wed, 16 Jun 2010 20:52:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Alex,

am Anfang habe ich ihm auch tagsüber Fütter gegeben (aber nur, weil das die ersten TÄ gesagt haben.) Das habe ich aber nur am WE machen können, da ich unter der Woche bis 17.00 Uhr auf der Arbeit bin. Meine Ma hat zwar mal versucht Bongo zu füttern, aber das wollte er nicht. Da es ja nicht so toll ist, mit einem kugelrunden Bauch zu schlummern, mache ich das jetzt am WE auch nicht mehr. Die letzte Ärztin hat auch davon abgeraten.

Buntes Knabberzeugs nimmt er nicht. Scheinbar habe ich ihn schon als kleinen Chin dermaßen verzogen, dass er schon ziemlich verschnöckert ist. Er hat mir aber gestern gezeigt, dass er schon seine Zähne benutzen kann, wenn er will. Denn jetzt gehen Rosinenstückchen und auch kleine Nussstückchen ins Maul und werden auch gekaut und geschluckt. (Natürlich nicht jeden Tag!) Das zeigt mir, dass er schon könnte, wenn er wollte. Auch wütend Heu durchnagen geht. Allerdings wird das wirklich nur zerkleinert und dann ausgespuckt. Werde ihm gleich mal einen Haufen Stroh in den Stall legen, damit wenigstens die Vorderzähne benutzt werden.

Gruß Rabea
